

„Die JVA goes ...“

Oft gestellte Fragen & ihre Antworten

Ab welcher Klassenstufe ist das alles geeignet?

Ab der, ab der Mobbing böartige Züge annimmt.

Gibt es denn eine Vorgabe bei der Gruppengröße?

Nein, nie. Es gilt: je mehr Jugendliche desto besser.

Was sind die Voraussetzungen für (D)einen Besuch?

Euer Interesse. Eure Einladung. Ein fixer Termin.

Wie und wo findet dann die Prävention bei uns statt?

Je nach Gruppengröße. Am liebsten in der Aula, Mensa.

Was ist von unserer Seite für die Aufklärung wichtig?

Eure Technik: Leinwand, Bildschirm, PC & Lautsprecher.

Was gilt es im Vorfeld noch zu beachten, zu klären?

Die Förderung und der jeweilige Ablauf des Besuchs.

Wer übernimmt die Finanzierung von „Die JVA goes ...“?

Wann soll diese Prävention bei euch beginnen – Uhrzeit?

Muss übernachtet werden oder reicht morgens die Anfahrt?

Klassen einzeln oder in der großen Runde „wachrütteln“?

Sollte eine Einladung an lokale Medien gehen oder nicht?

Gibt's vielleicht spezielle Wünsche seitens eurer Schule?

Wichtig, um Missverständnissen vorzubeugen:

Welches Präventionsmodell passt zu eurer Schule?

Welches Honorar ist angemessen – plus Spesen?

Ist die Prävention auf Dauer (pro Schuljahr) geplant?

Schließen sich Schulen an, für einen Tag zusammen –
zu einem Präventionstag jeweils getrennt an jeder?
Das heißt: je Schule 90 bis 120 Minuten „Die JVA ...“.

Vom Klassenzimmer in die Einzel- oder Doppelzelle

**„Schulsausflug in den Knast“ – danach wirst Du
nie wieder Schule schwänzen ... #NiemalsKnast**

***Anmerkung / Info:** Drei Häftlinge aus der JVA Adelsheim
schrieben ihre Gedanken, Gefühle, ihr Leben hinter Gittern
auf. Im Rahmen der Projektarbeit „Die Schreibwerkstatt“.
Aus dem Ergebnis ist das (Kriminal-)Präventionsprogramm
„Schulsausflug in den Knast“ bzw. „Die JVA goes Schule“
entstanden. Mit diesem bin ich dann LIVE an eurer Schule!*

Details: <https://nejako.de/der-schulsausflug-in-den-knast>

**Weitere Antworten & Informationen gern via E-Post
unter mail@nejako.de oder mobil 0152-04822084.**

**Merci für das Interesse & Glück auf ...
Werner (Herkert / gern per „Du“, bitte)**